

STECKBRIEF: WILDBLUMENWIESEN – KINDERSTUBE DER NATUR



Foto: iStock - Meine Blumenwiese

Warum sind Wildblumenwiesen wichtige Rückzugsorte für Jungtiere? Wildblumenwiesen bieten nicht nur Nahrung für Insekten, sondern sind auch geschützte Brut- und Aufzuchtplätze für viele Tierarten. Ihre dichte Vegetation und natürliche Vielfalt schaffen ideale Bedingungen für Jungvögel, Rehkitze und zahlreiche andere Wildtiere, die in den ersten Lebenswochen besonderen Schutz benötigen.

Brut- und Rückzugsraum für Jungvögel

- Versteckmöglichkeiten: Die hohen Gräser und Blumen bieten Schutz vor Fressfeinden wie Greifvögeln und Füchsen.
- Nahrungsquelle: Insektenreiche Wiesen liefern Jungvögeln eine optimale Nahrungsgrundlage.
- Stabile Nestumgebung: Bodenbrüter wie Feldlerchen, Wachteln oder Kiebitze finden in Wildblumenwiesen ideale Brutplätze, die weniger von Störungen betroffen sind als landwirtschaftlich genutzte Flächen.

Schutzraum für Rehkitze und andere Jungtiere

- Natürliche Tarnung: Rehkitze verbringen die ersten Wochen gut versteckt im hohen Gras, da sie noch nicht vor Feinden fliehen können.
- Temperaturregulation: Die dichte Vegetation schützt vor direkter Sonneneinstrahlung und Temperaturschwankungen.
- Rückzugsorte für Kleinsäuger: Hasen, Igel und andere Jungtiere nutzen die strukturreiche Wiese als sicheres Versteck.

Gefahren durch Mahd und Bewirtschaftung

- Frühe oder häufige Mahd kann Jungtieren und bodenbrütenden Vögeln zum Verhängnis werden.
- Der Einsatz von Mähwerken ohne Wildtierrettung gefährdet viele Jungtiere.
- Intensive landwirtschaftliche Nutzung verringert Schutz- und Nahrungsmöglichkeiten.

Wie können Wildblumenwiesen als Schutzräume bewahrt werden?

- Späte Mahdzeitpunkte (nach Juli): Ermöglicht den Jungtieren, die kritische erste Phase ihres Lebens ungestört zu überstehen.
- Abschnittsweises Mähen: Erhält Rückzugsflächen und sichert die Artenvielfalt.
- Wildtierrettung vor der Mahd: Der Einsatz von Wärmebilddrohnen oder das Absuchen der Flächen vor der Mahd kann viele Jungtiere retten.
- Beweidung statt Mahd: Schonende Beweidung durch extensive Weidetiere kann die Wiese in einem naturnahen Zustand halten und zugleich Rückzugsräume bewahren.

Wildblumenwiesen sind essenziell für die Aufzucht vieler Wildtiere. Sie bieten Schutz, Nahrung und ideale Brutbedingungen für zahlreiche Arten. Durch gezielte Schutzmaßnahmen können diese wertvollen Lebensräume erhalten bleiben und die nächste Generation der Wildtiere bestmöglich gedeihen.